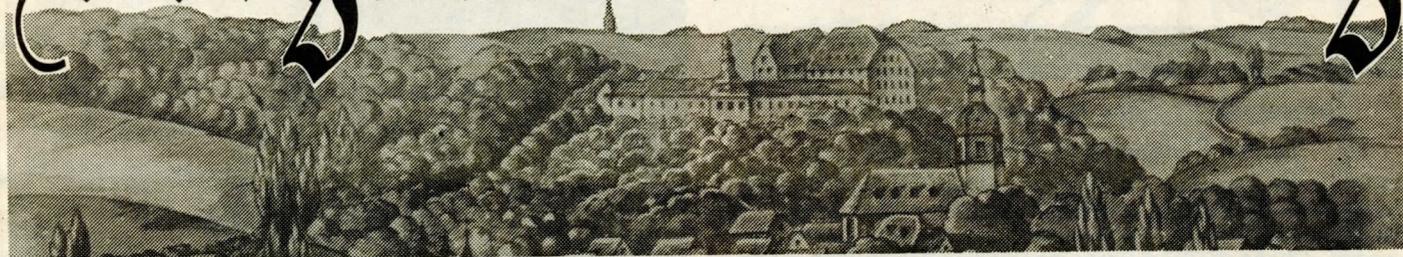


Bergaer Zeitung



Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Jahrgang 4

Freitag, den 3. September 1993

Nummer 18

Kabarett „Fettnäpfchen“ am 24.09.93 in Berga

mit dem Programm

„Staustelle Ost“

um 19.30 Uhr im Klubhaus

Karten im Vorverkauf

für 12,- DM im Rathaus und Klubhaus

und an der Abendkasse für 15,- DM erhältlich.

Die nächste Ausgabe der Bergaer Zeitung erscheint am Freitag, 17. September 1993.
Redaktionsschluß ist Donnerstag, 9. September 1993 bis 12.00 Uhr im Rathaus.

Informationen aus dem Rathaus

Hinweis für alle Gewerbetreibende und Bürger der Stadt Berga

Am 30.08.1993 wurde in der Bergaer Zeitung unter der Nr. 17 die Sondernutzungssatzung der Stadt Berga/E. veröffentlicht. Alle Gewerbetreibende, die Werbeanlagen an Gemeindestraßen -wegen -plätzen der Stadt Berga innerhalb und außerhalb der geschlossenen Ortslage, außerdem an Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen angebracht haben, sind verpflichtet, einen schriftlichen Antrag an die Stadtverwaltung Ordnungsamt einzureichen.

Die Sondernutzungserlaubnis sollte folgende Punkte beinhalten:

- Name, Vorname, zustellfähige Anschrift des Antragstellers,
- konkrete Angaben über Ort, Art und Dauer der geplanten Sondernutzung sowie über die benötigte öffentliche Verkehrsfläche,
- eine Lageskizze in doppelter Ausführung
- eine Haftungsfreistellungserklärung gem. § 8 Abs. 2 dieser Satzung

Weiterhin findet die Sondernutzungssatzung ihre Anwendung:

I. Anbringen von Waren und/oder Leistungen auf öffentlichen Verkehrsflächen

- Mobile und installierte Verkaufsstände und Kiosk
- Tische und Stühle (z.B. vor Straßencafes, Imbißstuben, Würstchenstände und dgl.)
- Zeitungsboxen und -automaten
- Warenautomaten an Wänden und dgl.
- Verkauf von Weihnachtsbäumen außerhalb des Marktes
- Informationsstände jeglicher Art

II. Schaukästen und Werbeanlagen

- Schaukästen und ähnliche Werbeanlagen, die fest installiert sind oder ständig in den öffentlichen Verkaufsraum hineinragen
- Schaukästen, Warenauslagen und ähnliche Werbeanlagen, die beweglich sind und erst ab 11.00 Uhr aufgestellt werden.
- Firmenschilder, Reklameschilder und ähnliche Werbeanlagen, die in den öffentlichen Verkehrsraum unterhalb einer Höhe von 4,50 m hineinragen



Beispiele, welche genehmigungspflichtig sind, wobei es sich nicht in jedem Fall um Verstöße handelt (siehe dazu auch nachstehendes Bild)



III. Verkehrsbeeinträchtigungen

- Aufbruch der Straßenfläche
- Baustelleneinrichtungen (Absperrungen und dgl.)
- Gerüste aller Art (wöchentlich)
- Bau- und Mannschaftswagen
- Container tägl. je Stück Fassungsvermögen 1,1 ccm, 4,0 ccm, 6,0 ccm
- Lagerung von Gegenständen aller Art bei mehr als 24 stündiger Dauer

Wir bitten alle Bürger, welche die Sondernutzungssatzung in Anspruch nehmen, ihren Pflichten nachzukommen.

So geht es nicht!

Im Ordnungsamt der Stadt Berga gehen täglich Beschwerden über Kraftfahrer ein, die sich nicht an die Straßenverkehrsordnung halten können.

Das Verkehrszeichen »Verbot für Fahrzeuge aller Art« am Postberg wird nicht beachtet und der neuerrichtete Bürgersteig sogar schon als Fahrbahn genutzt.

Diese Unvernunft wurde und wird durch die Stadt zur Anzeige gebracht.

Öffentliche Mahnung zur Zahlung der Feuerschutzabgabe

Hiermit wird seitens der Stadt Berga darauf aufmerksam gemacht, daß die Bürger, die bisher ihrer Verpflichtung zur Zahlung der Feuerschutzabgabe noch nicht nachgekommen sind, dieses umgehend nachzuholen haben, um die Einleitung eines formellen Mahnverfahrens mit daraus folgenden Kosten zu vermeiden.

Die letzte Zahlungsfrist wird hiermit auf den 10. September 1993 (Eingang der Zahlung bei der Stadt Berga) festgesetzt. Sollte bis dahin eine Zahlung nicht erfolgt sein, wird das förmliche Mahnverfahren eingeleitet.

Ausgenommen hiervon sind lediglich die Bürger, die einen Widerspruch zum Feuerschutzabgabebescheid eingelegt haben und über dessen Bescheid noch nicht entschieden wurde.

gez.
Jonas, Bürgermeister

An alle Hausbesitzer Erdgas für Berga

Die Mitarbeiter der Ostthüringer Gasgesellschaft mbH bemühen sich, den Bedarf nach Erdgas in Berga zu ermitteln. Die Bürger von Berga werden gebeten, sich in unserem Beratungsbüro (Zimmer Nr. 10) des Rathauses, Platz der DSF 2, persönlich zu melden.

Die Energieberater informieren sie über den Erdgaseinsatz in Ihrem Gebäude und gleichzeitig nehmen sie Bestellungen für einen Gashauptanschluß entgegen.

Mit ihrer Entscheidung für eine Erdgasversorgung ihres Gebäudes nehmen sie direkten Einfluß auf den Zeitpunkt der Energiebereitstellung.

Wichtige Informationen erhalten Sie jeden Dienstag (vom 31.8. - 28.9.) in der Zeit von 14.00 - 18.00 Uhr.

Einladung zur Bürgerversammlung der Stadt Berga/Elster

Hiermit laden wir alle Bürger und Bürgerinnen der Stadt Berga/Elster zu der am

8. September 1993 um 19.00 Uhr

stattfindenden Bürgerversammlung im Klubhaus der Stadt Berga/Elster ein.

Einzigster Tagesordnungspunkt ist die Vorstellung des Vorentwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Berga/Elster.

gez.

Jonas, Bürgermeister

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1975 zur persönlichen Meldung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes sind alle Männer vom vollendeten 18. Lebensjahr an, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind und ihren ständigen Aufenthalt im Geltungsbereich des Wehrpflichtgesetzes haben, wehrpflichtig.

Die Wehrpflichtigen des Geburtsjahrganges 1975 sind zum Wehrdienst aufgerufen. Tag des Beginns der Erfassung

Stichtag ist der 30.09.1993

Wehrpflichtige und andere männliche Personen des Geburtsjahrganges (Meldepflichtige), denen bis acht Tage nach dem Stichtag der »Fragebogen für die Erfassung von Wehrpflichtigen« nicht zugegangen ist, werden aufgefordert, sich nach § 15 Abs. 2 des Wehrpflichtgesetzes vom 01.10. bis 15.10.1993 in der Zeit

Montag 9.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.30 Uhr
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

bei der unterzeichneten Erfassungsstelle in der Stadt Berga/Elster, Platz der DSF 2, Zimmer Nr. 12, persönlich zur Erfassung zu melden.

Diese Aufforderung gilt insbesondere für Meldepflichtige ohne feste Wohnung (Landfahrer oder Seeleute). Die Meldepflichtigen können auch den auszufüllenden Fragebogen bei der Erfassungsbehörde anfordern und ausgefüllt zurücksenden.

Ein etwaiger Antrag auf Zurückstellung vom Wehrdienst aus persönlichen, insbesondere häuslichen, wirtschaftlichen oder beruflichen Gründen kann mit den zu seiner Begründung erforderlichen Unterlagen dem Fragebogen beigelegt werden.

Meldepflichtige, die der Aufforderung, sich zu melden, nicht Folge leisten, begehen eine Ordnungswidrigkeit, die nach § 45 des Wehrpflichtgesetzes mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

07980 Berga/Elster, 30.08.1993
Erfassungsbehörde

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

am 23.8.	Herrn Johannes Röttger	zum 83. Geb.
am 24.8.	Frau Hildegard Kostal	zum 84. Geb.
am 26.8.	Frau Elfriede Krebs	zum 81. Geb.
am 26.8.	Frau Hildegard Remuta	zum 73. Geb.
am 27.8.	Frau Hedwig Maurer	zum 84. Geb.
am 29.8.	Frau Ilse Wachter	zum 73. Geb.
am 30.8.	Frau Rosa Melzer	zum 74. Geb.
am 04.9.	Frau Johanna Apel	zum 74. Geb.
am 04.9.	Frau Erna Peitzsch	zum 73. Geb.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

September 1993

Mi.	01.9.	Dr. Brosig
Do.	02.9.	Dr. Brosig
Fr.	03.9.	Dr. Brosig
Sa.	04.9.	Dr. Brosig
So.	05.9.	Dr. Brosig
Mo.	06.9.	Dr. Brosig
Di.	07.9.	Dr. Brosig
Mi.	08.9.	Dr. Brosig
Do.	09.9.	Dr. Brosig
Fr.	10.9.	Dr. Brosig
Sa.	11.9.	Dr. Brosig
So.	12.9.	Dr. Brosig
Mo.	13.9.	Dr. Brosig
Di.	14.9.	Dr. Frenzel
Mi.	15.9.	Dr. Brosig
Do.	16.9.	Dr. Brosig
Fr.	17.9.	Dr. Frenzel

Praxis Dr. Frenzel, Bahnhofstr. 20, Tel. 796

Gemeinschaftspraxis Dr. Brosig, Platz d. DSF 1, Tel. 5647
Puschkinstr. 20, Tel. 5640

Vereine und Verbände

FSV Berga/Elster e.V.

Liebe Fußballfreunde und Anhänger von Bergal

Seit dem 28.8. mit dem Spiel im St. Gangloff, kämpfen unsere Spieler der 1. Mannschaft wieder um Punkte in der Bezirksklasse - Staffel »A«.

Wir alle wünschen uns wieder schöne und erfolgreiche Spiele am Wochenende und erwarten Ihren zahlreichen Besuch zu den Spielen.

Übungsleiter P. Hartung muß in der Saison 93/94 in der Staffel »A« antreten und trifft dabei auf folgende Mannschaften:

SG Braunschwalde
1. SV Gera II
TSV Pölzig
TSV Westvororte
FSV Langenleuba
SV Silbitz
SV Eintracht Fockendorf
FSV Gößnitz
St. Gangloff
SV Köstritz
SV Kriebitzsch
Gera Langenberg
FSV Lucka
TSV Lödla
Gera-Zwötzen

1. Heimspiel unserer Elf am 4.9.93

Anstoß: 15.00 Uhr, FSV Berga I gegen SV Elstertal Silbitz I

Am kommenden Sonnabend (11.9.) geht es dann zum SV Gera-Langenberg.

Anstoß hier: 15.00 Uhr

An alle Mitglieder

Bei Sportausfall erfolgt die Meldung bei:
Spfr. Ralf Säupe, Büro Fa. Raguse GmbH, Bahnhofstr. 7, Tel. 5113

Abt. Kegeln

Rückblick auf die Spielsaison 1992/93

Die Kegler des FSV Berga I erlebten in der zurückliegenden Spielzeit ein wahres Wechselbad der Gefühle. Nach einem klassischen Fehlstart mit 0:8 Punkten zeigte die Mannschaft, wie versprochen, in der Rückrunde mit 5 Siegen in Folge, wozu sie eigentlich fähig ist. Nach der Auswärtsniederlage beim späteren Kreismeister und Bezirksklassenaufsteiger Chemie Greiz I gab man kein Spiel mehr verloren.

Durch diese enorme Steigerung wurde der FSV Berga I mit 14:10 Punkten verdient Vizekreismeister. Zu den Höhepunkten der Saison zählen die 2535 Holz (Saisonbestleistung) im Ortsderby gegen den FSV Berga II sowie die Auswärtssiege bei Chemie Greiz II (2266 Holz) und in Waltersdorf (2400 Holz). Es gab aber auch sehr schmerzhaft Niederlagen in Teichdorf gegen den KTV 90 II, wo man mit 6 Holz und in der Hinrunde gegen den FSV Berga II mit 19 Holz unterlag.

Die besten Einzelergebnisse der Saison erzielten Rolf Rohn mit 466 Holz gegen den TSV 1850 Waltersdorf und Michael Schubert mit 465 Holz gegen den FSV Berga II.

Insgesamt war das Spieljahr 1992/93 eines der erfolgreichsten für den FSV Berga I, welches mit dem 2. Platz in der Tabelle endete.

Zu diesem schönen Erfolg haben folgende Spieler beigetragen:

	Spiele	Durchschnitt (H)	Durchschnitt (A)	Gesamtdurchschnitt
Rolf Rohn	12	435,5	414,3	424,9
Uwe Linzner	11	419,1	395,8	407,4
Horst Linzner	11	395,8	394,6	395,2
M. Schubert	10	423,8	395,2	409,5
Jörg Häberer	10	391	373,8	382,4
H. Umann	7	378,2	368	373,1
René Mittag	7	369	356,5	362,7
Th. Linzner	2	370	393	381,5
S. Hehninski	1	-	315	315

FSV Berga I	12	2437,6	2307,5	2372,5
-------------	----	--------	--------	--------

Im Vergleich zum FSV Berga I verlief die Erfolgskurve des FSV Berga II genau entgegengesetzt. Während sich die Mannschaft in der Hinrunde im oberen Teil der Tabelle aufhielt, rutschte sie am Ende der Spielserie mit 10:14 Punkten auf Platz 5 ab. Ein Grund dafür ist wohl die Tatsache, daß der FSV II in der Rückrunde mehr Auswärtsspiele zu absolvieren hatte.

Die besten Einzelergebnisse erzielten Jochen Pfeifer mit 453 Holz gegen Waltersdorf und Jürgen Hofmann mit 448 Holz gegen Lok Greiz/Teichdorf.

Das beste Mannschaftsergebnis spielte man in der Hinrunde mit 2466 Holz gegen den FSV Berga I.

Für den FSV Berga II spielten:

Rainer Pfeifer, Thomas Simon, Heiko Albert, Wolfgang Michael, Jürgen Hofmann, Jochen Pfeifer, Hans-Georg Nagel sowie Mannschaftsleiter Erwin Meister.

Für die am 18.9. beginnende Spielzeit 1993/94 wünschen wir beiden Mannschaften viel Spaß und »Gut Holz«!

Vorschau: 1. Spieltag

18.9. 13.30 Uhr Chemie Greiz II - FSV Berga I

18.9. 13.30 Uhr FSV Berga II - TSV 1890 Waltersdorf

BCV Berga

Nur noch 14 Tage, dann ist endlich wieder Kirmes in Bergal vom 17. - 19.9.1993

Jetzt schon vormerken! Eröffnung am Freitag, 19.00 Uhr - 20.00 Uhr Fackelumzug mit Schalmeienkapelle
- Roster
- Freibier solange der Vorrat reicht.

Wo? Natürlich vor dem Klubhaus.
Jeder 100. Gast erhält ein Faß Freibier.

Eröffnung des Kirmesmarktes am Samstag, 11.30 Uhr:
Für das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt (Goulaschkanne, Räucheraal, Kaffee und Kuchen, Roster, Eis...)
Die Kinder können sich bei zahlreichen Attraktionen vergnügen (Pony-/Haflingerreiten, Hüftburg, Tombola, Spielstraße, Karussell, Basteln, Luftballonaufblasen...)
Viele Schausteller zeigen traditionelle Handwerkskunst und bieten diese zum Kauf an (Glasbläser, Töpfer, Korbmacher...)

Am Samstagabend können die Bergaer um 20.00 Uhr zum Kirmestanz im Klubhaus ihr Tanzbein schwingen und es sich bei Karpfen und Rotkohl wohl schmecken lassen. Zur Unterhaltung zeigt die Boutique Fülle eine Modenschau.
Der Kartenvorverkauf beginnt am 6.9.93. Karten sind erhältlich im Rathaus bei Frau Wittek, im Möbelkonsum bei Frau Kaiser und im Klubhaus.
Eintrittspreis im Vorverkauf 6,00 DM und an der Abendkasse 8,00 DM.

Die Kirmes findet am Sonntag, 10.00 Uhr, zum Frühschoppen vorm Klubhaus ihren Abschluß.
Für kleine und große »Rennfahrer« bieten eine Autoschau und ein Seifenkistenrennen viel Spaß und Unterhaltung.
Dies soll nur eine kurze Vorschau auf unser Kirmesfest im September sein.

Der VdK informiert

Ausfahrt

Für unsere Ausfahrt am 25.9. nach Dresden (Besuch Semperoper, Dampferfahrt und Stadtrundfahrt) sind noch einige Plätze frei.

Anmeldungen bitte in der Apotheke Berga.

BdV Berga

»Tag der Heimat«

Der »Tag der Heimat« des BdV-Ortsverbandes Berga findet in diesem Jahr gemeinsam mit dem BdV-Kreisverband Greiz, am 4.9., im Kulturhaus der Stadt Berga statt. Beginn dieser Veranstaltung ist um 14.00 Uhr mit kurzer Ansprache, Kulturprogramm und anschließendem gemütlichen Beisammensein.

Wir laden alle Mitglieder mit ihren Angehörigen sowie alle Vertriebenen und Aussiedler sowie alle interessierten Bürger der Stadt Berga ganz herzlich zu dieser Veranstaltung ein.

Arbeiterwohlfahrt Ortsverband Berga/Elster

Erholungsreisen

Nachstehend geben wir Ihnen nochmals die Abfahrtszeiten für die Erholungsreisen bekannt:

Hotel Krone Morder/Südtirol
am Sonntag; 5.9.

Abfahrt: 5.15 Uhr am Rathaus, 5.25 Uhr an der Eiche

Bayrisch-Eisenstein

neu: 8.9. - 18.9.

Abfahrt: 6.00 Uhr am Rathaus, 6.10 Uhr an der Eiche

Für Bayrisch-Eisenstein sind noch zirka 10 Plätze frei, bitte bei Herrn Bruno Bunde melden.

Volkshochschule in Berga

Kursangebot

am 15.9. Dekoration einer Gartenkugel
18.30 Uhr Schule
am 22.9. Arbeiten mit Giebpulver
18.30 Uhr Schule
ab 28.9. Gymnastik für Senioren
14.45 Uhr Schule
am 29.9. Glasmalerei
18.30 Uhr Schule

- ab 29.9. Engl. Grundstufe I
nach Vereinbarung Schule
ab 30.9. Französisch Grundstufe II
17.00 Uhr Schule
ab 4.10. Schreibm.-Kurs für Anfänger
17.00 Uhr Schule
am 16.10. Wachsmalerei
18.30 Uhr Schule

Aus der Heimatgeschichte

Aus der Geschichte von Ober- und Untergeißendorf

(9. Teil)

Das »Statistische Universal-Handbuch« für das Großherzogtum Sachsen-Weimar-Eisenach, das vor 113 Jahren in Berlin erschien, überliefert folgende Angaben über Untergeißendorf:

Untergeißendorf,

Dorf, am Cufmischbach, 11 Kilom. ost-südöstlich von Weida, 32 Kilom. östlich von Neustadt, mit 108 Einwohn. Friedensgericht Obergeißendorf, Parochie, Schule, Standesamt und Post Berga.

Gemeindevorstand: M. Neubert.

Grundbesitzer:	Hektar	Ar
Jahn, Gottlob	36	58
Schumann, Heinrich	30	63
Schmidt, August	26	18
Wittig, Christoph	21	92
Wittig, Michael	16	52
Piehler, Christian	14	11
Bürger, August	7	11
Wunderlich, Christian	6	69
Jahn, Gottlob	5	81
von Zehmen, Hans	5	9

Gewerbe.

Brauerei: H. Schumann, Bäcker
E. Zippel. — Böttcher: G. Neubert.
— Gastwirth (Gemeinde-Schenke):
Bäcker J. Böttcher's Wittwe. —
Maschinenbauer: E. Jung. —
Mühle: Chr. Wunderlich. — Restaurateur:
E. Zippel. — Schmied: A. Berger. — Ziegelei: H. Schumann.

Einige wenige Bemerkungen zu diesen Angaben:

Das Schumannsche Bauernhaus, in dem sich auch die Brauerei befand (heute Schneider, »Ernas Getränkeshop«), gehörte nach Angabe der Ackermann-Chronik früher zum Gerichtsbezirk des Ritterguts Neumühl (vergleiche »Bergaer Zeitung 11/1992). Der Besitzer betrieb auch eine Ziegelei.

Der damalige Müller Wunderlich war ein Verwandter des bekannten, aus dem Rittergut Rüdorf stammenden Methodistenpredigers Ehrhardt Wunderlich (1830-1895), der über 40 Jahre seines Lebens in Amerika verbrachte und auch dort starb. Die zwei Familien Wittig wurden als »Berg-« und als »Tal-Wittig« bezeichnet.

Die Gemeindegaststube befand sich im heutigen Haus von Reinhold Wagner, dessen Schwiegervater Walter Böttcher wohl der älteste Mann war, der jemals im Ort lebte; er wurde bekanntlich über 95 Jahre alt.

Auf dem Grundstück der ehemaligen Schmiede lebt heute Familie Bernd Luckner, während die Grundstücke des Bauern Jahn im Besitz von Otto Lippold sind.

Dr. Frank Reinhold

Sonstige Mitteilungen

Verbraucherzentrale Thüringen e.V. Mobile Beratung der Verbraucherzentrale Thüringen e.V.

Beratung zu Ernährungs- und allgemeinen Verbraucherfragen bietet die Verbraucherzentrale Thüringen e.V. allen interessierten Bürgern an.

Der Infobus mit den Fachleuten der Verbraucherzentrale Thüringen steht am 7.9. in der Zeit von 10.00 - 17.00 Uhr auf dem Brandplatz in Berga/E.

Speziell für Lehrer und Erzieher besteht zudem die Möglichkeit, Informationen zu Unterrichtsmedien, wie Videokassetten, Diareihen und Foliensätzen zu Fragen der Ernährungserziehung einzuholen.

Arbeitsamt Gera

Beim Run auf die Lehrstellen läuft der Countdown

Arbeitsamt führt Ausbildungsplatzbörsen durch
Für 250 Schulabgänger ohne Ausbildungsplatz ist es »Fünf vor Zwölf«

Etwa 250 Jungen und Mädchen des Arbeitsamtsbezirkes Gera sind auf ihrer Suche nach einer betrieblichen Ausbildungsstelle für Anfang September noch nicht fündig geworden.

Speziell für diese Schulabgänger führt das Geraer Arbeitsamt zwei Ausbildungsplatzbörsen durch. Am 3. und am 10.9. jeweils von 8.00 bis 12.30 Uhr im Amt in der Hermann-Drechsler-Straße 1 informieren die Berufsberater zu den freien Ausbildungsstellen, für die mehr als 30 Unternehmen noch motivierte und geeignete Jugendliche suchen.

In interessanten Berufen wie Konstruktionsmechaniker(in), Werkzeugmechaniker(in), Energieelektroniker(in), Ver- und Entsorger(in), Hochbaufacharbeiter, Straßenwärter(in), Anlagenmechaniker(in), Feinoptiker(in), Landwirt(in) und Gleisbauer bestehen noch Chancen, eine Lehrstelle zu bekommen.

Das Angebot richtet sich auch an jene, die sich ihren »Traumberuf« anders vorgestellt haben, aber bereit sind, ihre Entscheidung nochmals zu überdenken und sich über Alternativberufe informieren wollen. So sind viele der genannten Berufe gerade für Mädchen geeignet.

Ein nochmaliger Gang zum Berufsberater könnte sich durchaus lohnen. Für alle Mädchen und Jungen ohne Lehrstelle ist es mittlerweile »Fünf Minuten vor Zwölf«.

Impressum

»Bergaer Zeitung«

Amtsblatt für Berga an der Elster und Umgebung

Die Bergaer Zeitung erscheint 14-tägig jeweils freitags

- Herausgeber, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
Postfach 223, 91292 Forchheim, Telefon 09191/7232-22
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Stadt Berga/Elster,
Klaus Werner Jonas, 07980 Berga/Elster
- Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, vertreten durch den
Geschäftsführer Peter Menne
- Die Bergaer Zeitung wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Berga/Elster verteilt. Im Bedarfsfall Einzel-exemplare durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Aktion »Sicherer Schulweg« Die Schule beginnt

Am Montag, den 13.9.93, ist es wieder soweit, auch in unserem Kreis werden 562 Schüler das erste Mal den Schulweg benutzen. Wir, als Kreisverkehrswacht, möchten an alle Verkehrsteilnehmer appellieren, besonders an die Kraftfahrer, an den ersten Tagen des neuen Schuljahres besonders aufmerksam und rücksichtsvoll zu sein, um den Schülern einen sicheren Schulweg zu gewährleisten. Besonders in der Nähe von Schulen und Bushaltestellen sowie auf Straßen mit starkem Fußgängerverkehr durch Schüler ist Vorsicht geboten.

Das Ziel der Aktion »Sicherer Schulweg« ist keinen Unfall mit Schülern besonders ABC-Schützen. Die Aktion wird von der Kreis-Verkehrswacht mit Unterstützung der Polizeiinspektion durchgeführt.

Es ist hierbei auch die Hilfe der Eltern gefragt, sie sollten mit ihren Kindern den Schulweg üben und ihre Kinder auf alle Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam machen, wenn es möglich ist, die Kinder in den ersten Tagen in die Schule bringen und wieder abholen, aber zu Fuß, nicht mit dem Pkw. Dadurch werden Ihre Kinder schon am ersten Tag sicher und gesund zur Schule und wieder nach Hause kommen.

Ihre Kreis-Verkehrswacht

**Einkaufen mit dem Einkaufskorb, nicht mit
Plastiktüten - der Umwelt zuliebe**



WIR FEIERN GEBURTSTAG! Seien Sie unsere Gäste und feiern Sie mit!

Anlässlich unseres 1-jährigen Bestehens freut sich auf IHREN Besuch

**Familie Mlinzk
Bahnhofsgaststätte Berga/E.**

Samstag, 11. September 1993

11.00 - 13.00 Uhr Mittagstisch
ab 15.00 Uhr Preisskat

Sonntag, 12. September 1993

ab 10.00 Uhr Fühshoppen
Mittagstisch
Kaffee, Kuchen, Eis
Abendbrot

Der Rost brennt

- das 1. Getränk frei
- kleine Tombola

**HAUPTPREIS:
Essen im Wert
von 50,- DM**



LEBENSLÄNGLICH.

Millionen Menschen auf der Welt leiden unter den Auswirkungen von Kriegen und Katastrophen. Sie haben Hunger, sind obdachlos und hoffen auf Hilfe.

Wirksame Hilfe kann aber nur Hilfe sein, die rechtzeitig die Selbsthilfe der Betroffenen stärkt. Caritas und Diakonie leisten diese Hilfe, auch dann, wenn man von den Problemen nichts mehr hört oder liest.

Dank Ihrer Hilfe.



Postgiro
Karlsruhe
202



Postgiro
Stuttgart
502

Bei Banken u.
Sparkassen liegen
vorgedruckte Zahlscheine aus.



Sauberes Wasser - find ich gut!



Wir auch!

Wenn Du mehr über Umweltprobleme und deren Lösungsmöglichkeiten wissen möchtest, schicke uns diese Anzeige. Dann bekommst Du unser **Naturschutzpaket** mit Broschüren, Projektinfos, Seminarprogramm...

Ja, schickt mir das Naturschutzpaket!
6 DM Unkostenbeitrag (Briefmarken) liegen bei.

Schicken an:

**Naturschutzjugend
Königstraße 74
70597
Stuttgart**



Jetzt ist Renovierungszeit für Ihre Räume, Fenster und Fassaden

- Venti Fensterfarbe 0,75 l **17,95 DM**
- Malerweiß 2,5 l/5 l/10 l ab **14,95 DM**
waschbeständig nach DIN
- Fassadenfarbe D 7a 2,5 l/5 l/10 l ab **21,45 DM**
weiß hoch deckend, wetterbeständig nach DIN VOB
- Tapeten in großer Auswahl ab **6,99 DM**
- Restposten ab **1,99 DM**



Ihre Urlaubsfotos zu uns

Übernachtentwicklung mit Garantie, für Ihre besonderen Bilder fertigen wir Nachbestellungen und Poster nach Ihren Wünschen.

Paßbilder sofort zum Mitnehmen, in bester Qualität (4 Stück) 12,90 DM

Drogerie Hamdorf

07980 Berga/Elster • Telefon: 269



W ERBUNG
WECKT
WÜNSCHE

Anläßlich
der Einweihung
unserer
neuen Werkhalle

laden wir zum

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

am 19. September 1993
in der Zeit von 9.00 - 12.00 Uhr ein.

METALLBAU HEYNE GmbH

An der Winterleite 10
07980 Berga/Elster

Familienanzeigen sind nicht teuer !

WOHNEN IN BERGA



- **Wohnhaus:** A.-Bebel-Straße, Ecke
Buchenwaldstraße
- **bezugsfertig:** Januar 1994

Im Objekt sind noch 3 Wohnungen im Kaufangebot

2 x 2 OG 91 m² und 106 m²
1 OG 83 m² mit Terasse

- Preis 2.900,- DM/m² und
12.000 DM Tiefgaragenstellplatz

**Berücksichtigen Sie bei IHRER
Entscheidung folgenden Aspekt:**

- weiter steigende Mieten o. Erwerb von Eigentum -
SICHERN SIE SICH IHREN VORTEIL



*N*eutral

*F*air *F*inanz

*L*eistungsorientiert

Tel. 22006
07545 Gera
Leipziger Str. 3a

Wir sind umgezogen.

Neueröffnung

am 10. und 11. September 1993

Am 10. September öffnet für Sie ein **neues Elektrofachgeschäft in Berga - Am Markt.** Wir hoffen, mit unserem erweiterten Angebot und einem kundenorientierten Service, Ihren Wünschen gerecht zu werden.

Eine Auswahl an Eröffnungsangeboten halten wir für Sie bereit.

ELEKTRO

Stöltzner

Servicetelefon Berga 444

Tel. Geschäft Berga 5635

004/2/4/3/93



Der neue Micra 1.0 L von Nissan

Der hat Format!



NISSAN MICRA L 1,0-16-V, 40 kW (55 PS), geregelter 3-Wege-Katalysator. Das neue Format unter den Kompakten. Seitenaufprallschutz, 5 Gänge, Automatikgurte hinten, umklappbare Rücksitzlehne, stabile Kofferraumabdeckung, Heckscheiben-Wisch-/Waschanlage. 3 Jahre (bis

100.000 km) Garantie und 3 Jahre Lack-Garantie.

Unser Preis: **16.990,- DM**
zuzüglich Überführung

Attraktive Finanzierungs- und Leasingangebote bieten Ihnen die NISSAN BANK GMBH bzw. NISSAN LEASING GMBH.

autohaus
Graul

6518 Weida

Geraer Str. 12-14

Tel./Fax (03 66 03) 73 70

NISSAN

Wer Autos baut, muß Menschen kennen.